

Vielfältige kulturelle Erlebnisse in historischen Gebäuden ...

... verspricht die
Winsener Schlossnacht, die am

**Samstag, 5. September 2026,
von 19:00 Uhr bis Mitternacht**

in der St.-Marien-Kirche,
in der Schlosskapelle,
im Guttempler-Haus
und im Marstall stattfindet.

Die Gestaltung der einzelnen
Programmbeiträge übernehmen
überwiegend im
Landkreis angesiedelte Künstler.



Unser Konzept

Mitten in Winsens Innenstadt
liegt das Dreieck historischer Gebäude
rund um den Schlossplatz, hier finden
auch die Kleinkonzerte statt:
in der St.-Marien-Kirche, im Winsener
Veranstaltungssaal im historischen Marstall,
im Guttempler-Haus und in der Kapelle des
Winsener Schlosses. Ein stimmungsvolles
Ambiente, das im Landkreis Harburg keine
zweite Stadt ihr Eigen nennen kann.

So ist die Winsener Schlossnacht
von der Gruppe „winsen-kulturell“
konzipiert worden: als eine kulturelle
Großveranstaltung mit jeweils 20-minütigen
Darbietungen mit historischem
Hintergrund.

Schirmherr der Winsener Schlossnacht
ist Bürgermeister André Wiese.

Veranstalter:
Kulturverein Winsen (Luhe) e. V.



Tickets

Kombikarte für alle Veranstaltungen

12,00 €

Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren

8,00 €

Vorverkaufsstellen:

Tourist-Information Winsener Elbmarsch,
Schlossplatz 11, 21423 Winsen (Luhe)

Reiseservice Stender,
Marktstraße 22-24, 21423 Winsen (Luhe)

RCM Reise-Service,
Harburger Straße 1, 21435 Stelle

Reise-Centrum Mielck GmbH,
Schulstraße 25, 21220 Seevetal

LZ Tickets,
Am Sande 17, 21335 Lüneburg



Mit freundlicher Unterstützung

Stiftung der
Sparkasse Harburg-Buxtehude

Niedersächsische
Sparkassenstiftung

STADTWERKE
WINSEN (LUHE)

Lüneburgischer
Landschaftsverband

STADT
WINSEN
LUHE

WINSEN
kulturell

Kultur in historischen Gebäuden

11. Winsener Schlossnacht

5. September 2026

19:00 Uhr bis 24:00 Uhr



www.schlossnacht-winsen.de

Schlossplatz

18:45 Uhr

Ensemble Tedesca mit dem Programm
„Musik vor 1600 - quer durch Europa“

19:00 Uhr

Eröffnung der 11. Winsener Schloßnacht

22:45 Uhr

Feuertheater mit dem Duo Flammenspuk -
klassische Feuerartistik kombiniert
mit Partnerakrobatik und Schauspiel.

Gefängnisgarten

19:30 Uhr, 20:10 Uhr und 20:50 Uhr

Die drei !!! –
Diebe, Donuts und ganz viel New York!

(Vor-)Lesevergnügen mit Schülerinnen
der Johann-Peter-Eckermann-Realschule

Auch Zauberer Roman Ertl
ist mit seiner Zauberbude vor dem
Gefängnis (oder gegenüber im Park)
mit von der Partie.

Marstall

19:30 Uhr und 20:10 Uhr

Dorothea Haarbeck (Klavier)
und Sebastian Hayn (Klarinette)
mit dem Programm „Zwischen Traum und Bühne“,
Werke von R. Schumann und G. Verdi

20:50 Uhr und 21:30 Uhr

Martina Fromme und Reinhard Gräler (Klavier-Duo)
Arnold Schönberg, 6 Walzer

22:10 Uhr

Katrin Franzius (Violine)
Susanne Janzen (Violoncello)
Dorothea Haarbeck (Klavier)
mit dem Programm „Zwischen Melancholie und
tänzerischem Überschwang“ - ein musikalischer
Streifzug durch die slawische Seele mit dem
„Dumky-Trio“ von Antonin Dvořák, einem Juwel
der Kammermusik

Schlosskapelle

19:30 Uhr

Ensemble Tedesca mit dem Programm
„Musik vor 1600 - quer durch Europa“

20:10 Uhr und 20:50 Uhr

Johannes Festerling (Vihuela) mit dem Programm
„Tañer de Gala“ - Musik für Vihuela aus dem
goldenen Zeitalter Spaniens - Werke von Luys Milán,
Luys de Narváez, Alonso Mudarra, u.a.

21:30 Uhr und 22:10 Uhr

Birthe Meyer (Harfe) mit dem Programm
„Simply Harp - eine Reise durch die
Harfenmusik der letzten Jahrhunderte“

Guttempler-Haus

19:30 Uhr und 20:10 Uhr

Bernhard Rath (Cello)
mit dem Programm „Das Herz des Cellos“

20:50 Uhr und 21:30 Uhr

Roubing Sun (Marimbaphon)
mit dem Programm „Marimba im Fluß -
von der Klarheit zur Extase“

22:10 Uhr

Ensemble Tedesca mit dem Programm
„Musik vor 1600 - quer durch Europa“

Sankt-Marien-Kirche

19:30 Uhr und 20:10 Uhr

Winsener Winsener Blechbläserensemble,
Festliche Bläsermusik von Giovanni Gabrieli

20:50 Uhr und 21:30 Uhr

Fabiana Olsen (Handpan)
und Michael Schumann (Harfe),
Magische Musik zum Entspannen
und Wohlfühlen

22:10 Uhr

Christiane Carstensen (Querflöte)
mit dem Programm „Telemann on Ice“

23:15 Uhr

Hans Malte Witte (Saxophon)
und Heiko Quistorf (Trompete, Akkordeon)
mit dem Jazzprogramm
„Round Midnight“ (Improvisationen)

